

Germany-Berlin: Fire and explosion protection and control consultancy services

OJ S 248/2022 23/12/2022

Contract notice**Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e.V. (DGUV)

Postal address: Glinkastr. 40

Town: Berlin

NUTS code: DE300 Berlin

Postal code: 10117

Country: Germany

Contact person: Bitte kontaktieren Sie uns ausschließlich über das DTVP.

E-mail: Vergaberecht.J@dguv.de**Internet address(es):**Main address: <http://www.dguv.de>**I.3. Communication**The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6C6BZU/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y6C6BZU>**I.4. Type of the contracting authority**

Other type: Juristische Person des Privatrechts

I.5. Main activity

Social protection

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Bestellung externer Brandschutzbeauftragter für den Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e.V. (DGUV) am Standort Dresden

Reference number: J-2022-24-4

II.1.2. Main CPV code

71317100 Fire and explosion protection and control consultancy services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Der AN wird zum externen Brandschutzbeauftragten bestellt und erbringt Leistungen im Bereich des Brandschutzes.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71317200 Health and safety services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DED21 Dresden, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Institut für Arbeit und Gesundheit der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung e.V. Königsbrücker Landstraße 2 01109 Dresden

II.2.4. Description of the procurement

Der AN wird zum externen Brandschutzbeauftragten bestellt und erbringt Leistungen im Bereich des Brandschutzes.

Die Vergabe erfolgt gegliedert in die folgenden Lose:

- Los 1: Sankt Augustin (Verwaltung und IFA) und Hennef (HGU)
- Los 2: Bad Hersfeld (HGU)
- Los 3: Berlin
- Los 4: Dresden (IAG)
- Los 5: Bochum (IPA)

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Abgeschlossene Feuerwehrtechnische Ausbildung gemäß Feuerwehr-Dienstvorschrift 2 / Weighting: 20

Quality criterion - Name: Abgeschlossene Ausbildung als Werkfeuerwehrmann / -frau / Weighting: 5

Quality criterion - Name: Abgeschlossener Hochschulabschluss mit dem Studienschwerpunkt Brandschutz oder Sicherheitstechnik / Weighting: 20

Quality criterion - Name: Zusicherung Reaktionszeit von maximal 24 Stunden / Weighting: 15

Cost criterion - Name: Gesamtsumme Leistungen Nr. 1 -9 für den Standort Dresden netto gemäß Preisblatt Zelle E 18 / Weighting: 24

Cost criterion - Name: Gesamtsumme aller optionalen Leistungen für den Standort Dresden netto gemäß Preisblatt Zelle E 33 / Weighting: 16

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 15

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Gem. § 19 des Dokuments C. Vertrag

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11.

Information about options

Options: yes

Description of options:

Gemäß § 4 des Dokuments C. Vertrag

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

- 1.) Zuverlässigkeitserklärung: Eigenerklärung, dass für den Bieter die in §§ 123 f. GWB aufgeführten Tatbestände nicht zutreffen. Ergänzend ist eine Eigenerklärung abzugeben, dass auf Aufforderung des Auftraggebers eine Negativbescheinigung in Insolvenzverfahren beigebracht wird. Die Eigenerklärung ist jeweils vom Bieter bzw. dem Mitglied der Bietergemeinschaft und von allen Unterauftragnehmern abzugeben.
- 2.) Eigenerklärung Berufs- / Handelsregister, Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft und Abführung der Krankenversicherungsbeiträge und Steuern: Eigenerklärung, dass die Mitgliedschaft in der zuständigen Berufsgenossenschaft besteht und die Krankenversicherungsbeiträge der Mitarbeiter sowie Steuern ordnungsgemäß abgeführt wurden. Ein Auszug aus dem Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes der Gemeinschaft oder des Vertragsstaates des EWR-Abkommens, soweit der Bieter dort eingetragen ist, nicht älter als 6 Monate zum Zeitpunkt des Ablaufs der Einreichungsfrist, ist in Kopie beizufügen. Eigenerklärung und Nachweis sind jeweils vom Bieter bzw. dem Mitglied der Bietergemeinschaft und allen Unterauftragnehmern abzugeben.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- 1.) Eigenerklärung Betriebshaftpflichtversicherung: Gefordert ist der Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens 3.000.000,00 EUR je Schadensfall für Personen- und Sachschäden sowie 1.500.000,00 EUR je Schadensfall für Vermögensschäden (jeweils pro Jahr 2-fach maximiert) oder eine Erklärung, dass der Bieter eine solche Versicherung spätestens bis zur Auftragserteilung abgeschlossen haben wird (= Mindestanforderung).
- 2.) Eigenerklärung Gesamtumsatz (in Euro netto) der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre:
Die Bieter haben ihren Gesamt-Jahresumsatz in Euro (netto) der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, je Geschäftsjahr anzugeben. Es wird ein Mindestumsatz in Höhe von mindestens 80.000 EUR im Durchschnitt der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre gefordert (= Mindestanforderung).
Minimum level(s) of standards possibly required:
- vgl. Ziffer III.1.2), Pkt. 1: Betriebshaftpflichtversicherung

- vgl. Ziffer III.1.2), Pkt. 2: Mindestumsatz

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

1.) Eigenerklärung Mitarbeiterzahl:

Die Bieter haben mit ihrem Angebot Angaben zur Anzahl der jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer für jedes der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre zu machen. Es wird eine Mindestmitarbeiterzahl von mindestens 3 im Durchschnitt der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre gefordert (=Mindestanforderung).

2.) Angaben zu verantwortlichem Personal:

Die Bieter haben mit ihrem Angebot für das zur Leistungserbringung vorgesehene Personal (angebotenen Brandschutzbeauftragten) das tabellarische Mitarbeiterprofil gemäß Eignungsbogen einzureichen, der die folgenden Mindestanforderungen zwingend erfüllen muss (= Mindestanforderung).

Das Profil des Mitarbeitenden muss folgende Angaben enthalten:

- Name, Vorname
- Ausbildung / Studium
- Dauer Berufserfahrung
- Persönliche Referenzen gemäß den folgenden Festsetzungen; die Nachweise sollen folgende Angaben enthalten:

Name und Adresse des Auftraggebers sowie Benennung eines Ansprechpartners beim Auftraggeber mit

Telefonnummer; falls nicht möglich, Art und Größe (Anzahl Mitarbeiter) der Organisation
Projekthalte / -schwerpunkt mit Angabe des Umfangs der Leistungen

Leistungsdauer

Leistungszeitraum

Der angebotene Brandschutzbeauftragte muss über folgende Qualifikationen verfügen:

- Ausbildung: Ausbildung zum Brandschutzbeauftragten (= Mindestanforderung) gemäß einer der folgenden

Richtlinien:

DGUV Information 205-003

vfdb-Richtlinie 12-09-01:2014-08

VdS 3111

Ausbildung: Ausbildung zum Fachplaner oder Fachbauleiter Brandschutz oder

Brandschutzfachingenieur/-

fachtechniker (= Mindestanforderung)

Weitere Ausbildungen / Qualifikationen werden gemäß den Festsetzungen der Tabelle auf Seite 7 im Rahmen

der Zuschlagskriterien bewertet

Dauer Berufserfahrung: Mindestens 3 Jahre im Bereich vorbeugender Brandschutz (= Mindestanforderung)

Persönliche Referenzen:

Die Bieter haben mit ihrem Angebot vollständige Informationen zu bereits abgeschlossenen oder noch in Bearbeitung befindlichen persönlichen Referenzen des angebotenen Brandschutzbeauftragten gemäß den nachfolgend definierten Anforderungen einzureichen, deren Abschluss (Vertragsende) zum Zeitpunkt des Schlusstermins für die Einreichung der Angebote maximal 3 Jahre zurückliegen darf.

Referenzart 1 (Hinweis: Als Mindestanforderung ist mindestens 1 Referenzen einzureichen.)

o Leistungsart: Bestellung als externer Brandschutzbeauftragter für ein Büro- und Verwaltungsgebäude

- o Bisherige Leistungsdauer: Mind. 12 Monate
Referenzart 2 (Hinweis: Als Mindestanforderung ist mindestens 1 Referenz einzureichen.)
- o Leistungsart: Bestellung als externer Brandschutzbeauftragter im Bereich
Beherbergungsbetrieb
- o Bisherige Leistungsdauer: Mind. 12 Monate
Referenzart 3 (Hinweis: Als Mindestanforderung ist mindestens 1 Referenz einzureichen.)
- o Leistungsart: Bestellung als externer Brandschutzbeauftragter im Bereich
Versammlungsstätten
- o Bisherige Leistungsdauer: Mind. 12 Monate
Minimum level(s) of standards possibly required:
vgl. Ziffer III.1.3), Pkt. 1: Mitarbeiterzahl
vgl. Ziffer III.1.3), Pkt. 2: Angaben zu verantwortlichem Personal

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 27/01/2023 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 27/01/2023 Local time: 10:00

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: yes

Estimated timing for further notices to be published:
2026

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic invoicing will be accepted

VI.3. Additional information

1) Die Vergabeunterlagen stehen ausschließlich zum kostenlosen Download auf dem Deutschen Vergabeportal unter www.dtv.de zur Verfügung. Das Projekt kann über die Suchfunktion gefunden und die Vergabeunterlagen können heruntergeladen werden. Auch

alle weiteren verfahrensbedeutsamen Informationen (Bieterfragenkatalog, Fristverlängerungen etc.) werden ausschließlich über die Vergabeplattform DTVP bereitgestellt. Ebenso wird die Kommunikation hierüber abgewickelt. Es ist deshalb für alle Interessenten entscheidend, dass Zugang zum Projektraum auf dem DTVP besteht und sie sich selbstständig über den aktuellen Stand informieren.

2) Die zur Verfügung gestellten Vergabeunterlagen sind durch die Interessenten umgehend auf Vollständigkeit, Widerspruchsfreiheit und eventuelle Unklarheiten zu prüfen. Fragen und Anmerkungen sind unverzüglich, spätestens jedoch bis zu dem im Zeitplan im Dokument A. genannten Zeitpunkt und ausschließlich über den Kommunikationsbereich des DTVP zu stellen (durch Hinterlassen von Nachrichten im Projektraum). Die Vergabestelle wird die Fragen und die Antworten darauf in anonymisierter Form allen Interessenten zur Verfügung stellen, ebenfalls über den Kommunikationsbereich des DTVP.

3) Im Falle einer Bietergemeinschaft ist ein bevollmächtigter Vertreter zu benennen, dem von allen Mitgliedern, insbesondere hinsichtlich der rechtsverbindlichen Abgabe und dem Empfang von Erklärungen, der Entgegennahme von Zahlungen mit uneingeschränkter Wirkung für jedes Mitglied sowie zur Vornahme von Verfahrenshandlungen auch im Rahmen dieses Vergabeverfahrens, Vertretungsmacht eingeräumt wird. Ferner ist eine Erklärung abzugeben, dass alle Mitglieder der Bietergemeinschaft für die Vertragserfüllung und etwaige Schadensersatzansprüche gegenüber dem Auftraggeber gesamtschuldnerisch haften. Das gesonderte Formular Bietergemeinschaftserklärung ist einmal durch die gesamte Bietergemeinschaft auszufüllen.

4) Beruft sich der Bieter oder die Bietergemeinschaft zum Nachweis seiner/ihrer wirtschaftlichen und finanziellen oder technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit gemäß § 47 Abs. 1 S. 1 VgV auf die Kapazitäten anderer Unternehmen (z. B. eines Unterauftragnehmers oder der Muttergesellschaft) oder eines einzelnen Mitglieds der Bietergemeinschaft (sog. Eignungsleihe), so muss der Bieter/die Bietergemeinschaft das Unternehmen benennen und für dieses Unternehmen die Unterlagen in dem Umfang vorlegen, in dem er sich auf die Fähigkeiten des Dritten zum Nachweis seiner Leistungsfähigkeit beruft. Zudem muss der Bieter/die Bietergemeinschaft mit dem Angebot eine Verpflichtungserklärung (gesondertes Formular Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer) dieses Unternehmens vorlegen, mit der dieses/dieser bestätigt, dass es /er dem Bieter im Auftragsfall die erforderlichen Mittel zur Verfügung stellt. Es wird darauf hingewiesen, dass ein anderes Unternehmen i. S. v. § 47 Abs. 1 S. 1 VgV nicht nur ein selbständiges, von dem Bieter/der Bietergemeinschaft rechtlich verschiedenes Unternehmen sein kann, sondern hierunter auch ein (konzern-)verbundenes Unternehmen (Mutter-/Tochter-/Schwestergesellschaft) zu verstehen ist. Beabsichtigt der Bieter, Teile der zu vergebenden Leistung durch Unterauftragnehmer ausführen zu lassen, ohne sich zugleich auf deren Leistungsfähigkeit und/oder Fachkunde zu berufen, muss er die zum Einsatz geplanten Unterauftragnehmer angeben und deren Einsatzbereiche aufzählen (Formular Eignungsbogen). Auf Verlangen der Vergabestelle muss der Bieter Unterlagen zum Nachweis der Eignung des Nachunternehmers vorlegen.

5) Der Auftraggeber behält sich im Fall von fehlenden, unvollständigen oder fehlerhaften unternehmensbezogenen und fehlenden oder unvollständigen leistungsbezogenen Unterlagen vor, gemäß § 56 Abs. 2 VgV vorzugehen.

Bekanntmachungs-ID: CXP4Y6C6BZU

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Berlin

Postal address: Martin-Luther-Str. 105
Town: Berlin
Postal code: 10825
Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Die Einlegung von Rechtsbehelfen gegen dieses Vergabeverfahren richtet sich nach den Vorschriften der §§ 155 ff. des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB). Auf die Frist des § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB wird explizit hingewiesen. Danach ist ein Nachprüfungsantrag vor der Vergabekammer nur zulässig, soweit nicht mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer des Landes Berlin
Postal address: Martin-Luther-Str. 105
Town: Berlin
Postal code: 10825
Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

20/12/2022